

Am Gambia River

Vogelbeobachtung und Fotografie in Westafrika



Elfennekatarvogel /Wolfgang Hübenthal

Gambia liegt an der Westküste Afrikas, zwischen 13° und 14° nördlicher Breite und ist der kleinste Staat des afrikanischen Festlandes und nur halb so groß wie das deutsche Bundesland Hessen. Die ost- west Ausdehnung beträgt 480 km, an der breitesten Stelle ist Gambia 65 km breit und an der Schmalsten 25 km. Im Westen hat das Land 80 km Küstenlänge und wird ansonsten komplett vom Senegal umschlossen.

Das Land besteht überwiegend aus sandigen, flach gewellten Gebieten, mit einer maximalen Höhe von 200 Metern, die der breite Gambia Strom durchschneidet.

Von Dezember bis Februar spricht man in Gambia von der kühlen Jahreszeit, die Tagestemperaturen liegen bei angenehmen 20 – 30°C. Ab Februar bis Mai kommen trockene Winde auf, die das Land ausdörren. Im Landesinneren steigt dann die Tagestemperatur auf 40°C. Ab Mai setzt die Regenzeit ein und es ist mit heftigen Gewittern zu rechnen.

Seit vielen Jahren ist Gambia für seine hervorragenden Möglichkeiten Vögel zu beobachten und zu fotografieren bekannt. Dieses kleine Land ist Heimat und Winterquartier für über 500 Vogelarten.

Die spektakuläre Artenvielfalt resultiert aus den unterschiedlichen Landschaftszonen, wir werden Meeresküste, Mangrovensümpfe, Trockensavanne, Trockenwald und Galeriewald erleben.

Unser einheimischer Bird Guide ist ein ausgesprochener Kenner der Vogelwelt Westafrikas und freut sich, uns die Vogelwelt seiner Heimat näher zu bringen.

Höhepunkte

- ☞ **Fotoverstecke:** Bei den Fotoverstecken handelt es sich um kleine Hütten, in denen wir auf einfachen Stühlen oder Bänken sitzen. Da der Tidenhub des Atlantik sich bis ca. 150 km stromaufwärts bemerkbar macht, ist das Wasser des Gambia River und seiner Nebenflüsse brackig und für Mensch und Tier ungenießbar. Die Vögel können also in trockenen Gebieten, in flachen Becken mit Süßwasser angelockt werden. Den ganzen Tag über ist dort ein reger Betrieb, auch Borstenhörnchen und Leguane sind von dem Angebot überzeugt.
- ☞ **Kanufahrt:** Hier geht es um die Vögel, die das Ufer der kleineren Flussläufe bevölkern. Durch die ruhige, gemächliche Fortbewegung mit dem Kanu, zeigen die Vögel wenig Scheu und können aus geringer Entfernung beobachtet werden.
- ☞ **Bootsfahrt:** Bei den Booten handelt es sich um große traditionelle Holzplankenboote, wie sie auch von den Fischern auf dem Atlantik benutzt werden. Die Bootsführer haben eine besondere Freude daran, Vögel, Warane und Schlangen frühzeitig zu entdecken und uns möglichst nah heranzubringen. Auch für Vogelliebhaber werden Flusspferde und Krokodile nicht uninteressant sein.

Einige Zielarten

Die Liste der Zielarten ist eine kleine Auswahl. Wir sollten auf dieser Reise ca. 200 Vogelarten beobachten können.

- **An den Beobachtungs- und Fotoverstecken:** viele Prachtfinken z.B. Senegalamarant Schmetterlingsfink, Bandfink, Orangebäckchen, Schönbürzel, Auroraastrild und andere sehen. Auch Nektarvögel, Brillenvögel, Glanzstare, Graubülbül, Webervögel, Paradiesschnäpper, Erzflecktaube, Palmtaube u.a.
- **Während der Bootsfahrt:** Küstenreiher, Mangrovenreiher, Goliathreiher, Purpureiher, Löffler, Schlangenhalsvogel, Kormoran, Flußseeschwalbe, Raubseeschwalbe u.a.
- **Auf der Pirsch haben wir beste Chancen auf** Schlangenadler, Höhlenweihe, Graufalke, Gleitar, Senegalpapagei, Halsbandsittich, Rallenreiher, Kuhreiher, Grau u. Rotschnabeltoko, Gelbstirnbartvogel, Blutbrustbartvogel, Opalracke, Senegalracke, Zwergspint u.a.
- **Während der Kanufahrt:** Senegaltriel, Spornkiebitz, Glockenreiher, Graufischer, Riesenfischer, Haubenzwergfischer, Palmgeier und viele, viele andere.

Reisedaten

Reisecode:	GAM 02
Termin:	15 Nov 25 – 25 Nov 25
Reisedauer:	11 Tage/10 Nächte
Teilnehmerzahl:	5 – 8 Personen
Preis ab:	2.600 Euro p.P. im Doppelzimmer
Einzelzimmerzuschlag:	150 Euro

Reiseleiter

Wolfgang Hübenthal



Jahrgang 1958. Seit der Kindheit in der Natur unterwegs - in der Heimatregion Eichsfeld und später in Mecklenburg. Nach der Wende viele Reisen mit dem Faltboot in Alaskas Wildnis, später Vogelfotografie in Europa und Afrika.



Reiseverlauf

Tag 1 – 15.11.25: Anreise

In Banjul werden wir vom Flughafen von unseren Bird Guides abgeholt.

Auf der Fahrt zum Marakissa River Camp bekommen wir einen ersten Eindruck vom Leben der Menschen in Gambia.

Unterkunft: Marakissa River Camp

Fahrt: 22km

Wanderung: -



(Verkehr in Gambia/Wolfgang Hübenthal)

Tag 2 – 16.11.25: Marakissa Rivercamp

Noch vor dem Frühstück unternehmen wir eine Kanufahrt auf einem kleinen Nebenfluss des Gambia River.

Später gehen wir in der Umgebung des Camps auf Vogelpirsch, wir bewegen uns auf schmalen Pfaden im offenen Gelände. Zwischen Bäumen, Sträuchern, Tümpeln, Wiesen und Sumpf werden wir sicher viel Interessantes entdecken

Arten: Riesenfischer, Graufischer, Haubenzwergfischer, Glockenreiher, Spornkiebitz, Senegalkiebitz, Senegaltriel, Teichhuhn, Kuhreiher, Rallenreiher, Grünbaumhopf, Witwenpfeifente, Spitzschnabelster, Gelbschnabelmilan, Nilkrokodil

Unterkunft: Marakissa River Camp

Fahrt: -

Wanderung: 2km



(Senegalracke/Wolfgang Hübenthal)

Tag 3 – 17.11.25: Fahrt nach Tendaba

Heute fahren wir nach Tendaba, einem kleinen Fischerdorf. Im Tendaba Camp werden wir für die nächsten zwei Nächte unsere Zimmer beziehen.

Vorher besuchen wir aber noch mehrere Schutzgebiete z.B. Farasutu, Tanji Bird Sanctuary und Pirang Forest.

Arten: Palmtaube, Erzflecktaube, Nachtschwalbe, Grauhuhu, Grautoko, Senegaltoko, Guineaturacko, Senegalparadiesschnäpper, Senegalracke, Graubülbül, Graustrild

Unterkunft: Tendaba Camp

Fahrt: 130km

Wanderung: 2km



(Glockenreiher/Wolfgang Hübenthal)

Tag 4 – 18.11.25: Auf dem Gambia River

Wir werden mit einem traditionellen Fischerboot den etwa 2 km breiten Fluss überqueren und einem Seitenarm flussaufwärts folgen. Im Schatten der Mangroven sehen wir mit etwas Glück nicht nur zahlreiche Vögel sondern auch Warane und Husarenaffen.

Am Nachmittag besuchen wir verschiedene Fotohides, wer lieber pirschen möchte, kann auch von einem Guide begleitet werden.

Arten: Silberreiher, Schlangenhalsvogel, Grünrückenreiher, Fischadler, Küstenreiher, Brachvogel, Regenbrachvogel, Weißkehlbienenfresser, Senegalpapagei, Halsbandsittich, Senegalamarant, Bandastrild, Mosambikgirlitz, Ziernektarvogel

Unterkunft: Tendaba Camp

Fahrt: 2km

Wanderung: -



(Bootsfahrt auf dem Gambia River/Wolfgang Hübenthal)

Tag 5 – 19.11.25: Richtung Osten

Nach dem Frühstück geht die Reise weiter in Richtung Osten, nach Janjanbureh, dem östlichsten Punkt der Reise. Nach mehreren Zwischenstopps an interessanten Beobachtungsplätzen, erreichen wir bei schönstem Fotolicht die Kolonie der Rotkehlspinte. Kurz vor der Dämmerung beziehen wir unsere neue Unterkunft - Kairoh Garden.

Arten: Rotkehlspint, Höhlenweih, Kappengeier, Kaptäubchen, Schlangennadler, Graufalke, Rotkehlspint, Grautoko

Unterkunft: Kuntaur Kairo Garden Lodge

Fahrt: 160km

Wanderung: 1km



(Blutbrustbartvogel/Wolfgang Hübenthal)



(Rotkehlspint/Wolfgang Hübenthal)

Tag 6 – 20.11.25: Bootsfahrt zur Reiherinsel

Vor dem Frühstück unternehmen wir eine weitere Bootsfahrt auf dem River. Der Bootsführer kennt sich mit Vogelfotografen aus und wird sich bemühen, uns schöne Bilder zu ermöglichen.

Nachmittags gehen wir in die Umgebung des Camps und schauen in den Reis - und Getreidefeldern nach Vögeln.

Arten: Dorfweber, Blutschnabelweber, Feuerweber, Gabelschwanzdrongo, Purpurglanzstar, Rallenreiher, Schikrasperber, Brillentaube, Guineataube, Schwarzhalsreiher, Seidenreiher, Kormoran, Strichelracke

Unterkunft: Kuntaur Kairo Garden Lodge

Fahrt: -

Wanderung: 2km



(Purpurglanzstar/Wolfgang Hübenthal)

Tag 7 – 21.11.25: Riesige Baobab

Heute geht es wieder zurück in Richtung Westen, zur Morgan Kunda Lodge. Unterwegs werden wir an einigen Plätzen anhalten, um nach Vögeln Ausschau zu halten. Am Nachmittag haben wir noch genügend Zeit, um die Umgebung der Lodge zu besuchen, die riesigen Baobab werden sicher jeden Naturfreund begeistern.

Arten: Gelbschnabelwürger, Gelbstirnwürger, Sudandrosselhäherling, Langschwanzglanzstar, Senegalamarant, Elfennektarvogel, Vielfarbennektarvogel, Palmtäubchen

Unterkunft: Morgan Kunda Lodge

Fahrt: 80km

Wanderung: -



(Riesenfischer/Wolfgang Hübenthal)



(Gelbschnabelwürger/ Wolfgang Hübenthal)

Tag 8 – 22.11.25: In den Reisfeldern

Bis zum späten Frühstück werden wir in der Umgebung der Lodge unterwegs sein, später besteht die Möglichkeit, ein Fotohide aufzusuchen oder in der Umgebung zu Pirschen. Am Nachmittag sind wir an Reis- und Getreidefeldern unterwegs.

Arten: Senegalracke, Schildrabe, Graureiher, Kuhreiher, Schwarzhalsreiher, Graufalke, Blaustirnblatthühnchen

Unterkunft: Morgan Kunda Lodge

Fahrt: -

Wanderung: 2km



(Kuhreiher/Wolfgang Hübenthal)

Tag 9 – 23.11.25: Affen und Langschwanzglanzstare

Auf dem Gelände von Morgan Kunda sind mehrere Gefäße mit frischem Wasser aufgestellt, was sehr viele Vögel aus der Umgebung anlockt. Dies nutzen wir, um die oft wenig scheuen Tiere noch vor dem Frühstück aus der Nähe zu beobachten und zu fotografieren.

Später fahren wir weiter in Richtung Osten, unser letztes Ziel dieser Reise ist Abca's Creek Lodge.

Arten: Spornkuckuck, Schwarzschanz Lärmvogel, Palmtaube, Röteltaube, Zimtracke, Weißwangenlerche, Graustrild, Schildrabe

Unterkunft: Abca's Creek Lodge

Fahrt: 80km

Wanderung: -km



(Red Colobos/Wolfgang Hübenthal)

Tag 10 – 24.11.25: Die Umgebung von Abca's

In der Umgebung der Lodge werden wir noch vor dem Frühstück einen ausgedehnten Spaziergang unternehmen. Die erste Hälfte der Strecke führt uns entlang der wenig befahrenen Straße und der Rückweg führt durch Wald und Sumpfgebiete.

Der Nachmittag führt uns nochmals in die nähere Umgebung durch Wald und Buschland.

Arten: Helmpferlhuhn, Gelbschnabel Madenhacker, Felsenwachtel, Strichelracke, Opalracke, Rotschnabel Fruchttaube, Rallenreiher, Pharaonenibis, Silberreiher, Senegalpapagei

Fahrt: -

Wanderung: 5km



(Gelbschnabelmadenhacker/Wolfgang Hübenthal)

Tag 11 – 25.11.25: Abschied von Gambia und Heimreise

Heute können wir noch einen kleinen Rundgang in der Umgebung unternehmen. Anschließend bereiten wir uns auf die Heimreise vor und werden am Nachmittag zum Flughafen nach Banjul gebracht.

Arten: Flusseeeschwalbe, Raubseeeschwalbe, Königsseeeschwalbe, Regenbrachvogel, Pfuhlschnepfe

Fahrt: 30km

Wanderung: -



(Einheimische Kinder sagen uns „Auf Wiedersehen“ / W. Hübenthal)

Enthaltene Leistungen

- ☞ 10 Übernachtungen in landestypischen Lodges (einfache bis untere Mittelklasse)
- ☞ Vollpension
- ☞ Trinkwasser
- ☞ Transport vor Ort im Kleinbus
- ☞ Boots – und Kanufahrten (wie im Programm beschrieben)
- ☞ Eintritte in Nationalparks und Schutzgebiete (wie im Programm beschrieben)
- ☞ Professionelle, deutschsprachige und landeskundige Reiseleitung
- ☞ Einheimischer Guide (englischsprachig)
- ☞ Artenliste
- ☞ Reisebericht

Nicht enthaltene Leistungen

- ☞ Internationaler Flug (gerne unterbreiten wir Ihnen ein Angebot)
- ☞ Softdrinks/alkoholische Getränke
- ☞ Sicherheitsabgabe am Flughafen Banjul (ca. 40 €)
- ☞ Persönliche Ausgaben & Trinkgelder
- ☞ [Reiseversicherung](#) (gerne beraten wir Sie persönlich)

Generelle Hinweise

- ☞ Anforderungen der Reise: keine, wandern bis maximal 5 km. Bitte beachten Sie, dass vor Ort ein tropisch-warmes Klima herrscht.
- ☞ Fahrzeiten sind schwierig im Vorfeld anzugeben, da wir an interessanten Plätzen zum Beobachten anhalten (z.B. in Feuchtgebieten, um Geieransammlungen zu beobachten)
- ☞ Unterkünfte: Bitte bedenken Sie, dass Sie in Westafrika sind. Die Unterkünfte sind dementsprechend landestypisch und einfach ausgestattet. Alle Zimmer verfügen über ein privates Badezimmer mit WC mit Kaltwasseranschluss (bei Bedarf wird Warmwasser in Behältnissen zur Verfügung gestellt). Obwohl sämtliche Lodges sehr sauber sind, erfüllen sie teils nicht europäischen Standard - gerne können wir Ihnen zusätzliche Informationen dazu vorab geben.
- ☞ Gruppengröße und Mindestteilnehmerzahl: Wir legen besonderen Wert auf Reisen in kleinen Gruppen. Bei allen Reisen ist die minimale und die maximale Teilnehmerzahl angeführt. Auch wenn diese Zahl nicht erreicht wird, versuchen wir die Reise durchzuführen. Wir bitten Sie dann, sich an den Mehrkosten zu beteiligen. Sollte nur ein Platz zum Erreichen der maximalen Teilnehmerzahl frei sein und die Buchung von zwei Personen gemeinsam eingehen, werden wir die Gruppengröße um eine Person erweitern.
- ☞ Letzte Rücktrittsmöglichkeit durch den Veranstalter: Bei Nichterreichen der Mindestbeteiligung kann birdingtours bis spätestens 28 Tage vor Reisebeginn vom Vertrag zurücktreten. In der Regel informieren wir unsere Kunden aber früher und bieten Alternativen an. Bitte erkundigen Sie sich bei uns jedoch rechtzeitig über den aktuellen Buchungsstand Ihrer Reise(n).
- ☞ Änderungen, die den Charakter der Reise nicht beeinflussen sind zwar nicht vorgesehen, wir behalten sie uns aber vor. Bitte nehmen Sie das Detailprogramm als Vorschlag, aber nicht als Checkliste, was jeden Tag passieren muss. Das Programm kann umgestellt werden, wobei der Charakter der Reise jedoch erhalten bleibt. Wenn die Reise umgestellt wird, dann nur zu Ihren Gunsten! Bitte beachte Sie, dass sich bei den Reisen die angegebenen Reiseleiter ändern können.

Zahlungsmodalitäten

- ☞ Höhe der Anzahlung in % des Reisepreises: 20 %
- ☞ Restzahlung in Tagen vor Reisebeginn: 28 Tage

Ausrüstung

- ☞ Reisepass (Dokument muss 6 Monate über die Reise hinaus gültig sein)
- ☞ leichte geschlossene Schuhe, sowie Sandalen
- ☞ leichte, tropische Kleidung
- ☞ Imprägnierte langärmelige mückensichere Kleidung für abends
- ☞ Sonnenschutz (Hut, Sonnencreme, Sonnenbrille)
- ☞ Insektenschutzspray
- ☞ Tagesrucksack
- ☞ kleine Reiseapotheke
- ☞ Fernglas und Spektiv falls vorhanden
- ☞ Fotoausrüstung
- ☞ Bestimmungsbuch - wir empfehlen: Borrow et al. – Birds of Senegal and The Gambia, erschienen bei Helm Field Guides




Hinweis zu den Zielarten

Auf unseren Reisen beobachten wir die Vögel in ihrem natürlichen Lebensraum und können Ihnen nicht garantieren, alle hier aufgeführten Zielarten auf der Tour zu sehen. Unsere Reiseleiter bemühen sich, Ihnen so viele Vogelarten wie möglich zu zeigen.

Eignung unserer Reisen für Personen mit eingeschränkter Mobilität

Bei unseren Naturreisen handelt es sich um Reisen, die für Personen mit eingeschränkter Mobilität grundsätzlich nicht geeignet sind. Sollten Sie bezüglich der Anforderungen unsicher sein, sprechen Sie uns bitte unbedingt vor der Buchung an.

Das könnte Sie auch interessieren

-  [Ghana - Tropische Urwälder, Feuchtgebiete, Savannen, und viel mehr \(birdingtours.de\)](https://birdingtours.de)
-  [Wilde Wunder - Namibia für Naturbegeisterte \(birdingtours.de\)](https://birdingtours.de)
-  [Costa Rica: Juwelen des Regenwalds \(birdingtours.de\)](https://birdingtours.de)

Alle unsere Gruppenreisen können auch privat für Sie und Ihre Freunde zu Ihrem Wunschdatum durchgeführt werden (vorbehaltlich Verfügbarkeit). Kontaktieren Sie uns, um Verfügbarkeit und Preis zu erfahren!

Veranstalter: birdingtours GmbH

Lesen Sie unsere Allgemeinen Reisebedingungen! [Hier klicken](#) oder unter www.birdingtours.de/agb.

